Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 20 (1898)

Heft: 14

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chemisch waschen ift nicht gleich-bedeutend mit "desinstieren".

hedenkend mit "desinstilierent". Herr Traugott Ruepp von Muri hat in bakteriolo-gischen Laboratorium in Jürich Bersuche angestellt, nach welchen die vielsach verbreitete Weinung irrig ist, daß durch das sogenannte chemische Wasichen die Kleiber des-instigiert werden. Da nämlich das in den chemischen Wässchereien ver-wendete Benzin weder die Cholerac, Typhus- und Diph-theriebacillen, noch die Erreger der Tuberkulose und des Mitzbrandes östet, so sollten keine Ssiekten von Intese itunskranken an solche Geschäfte abgegeben und vom diese im eigenen Interesse kangenommen werden, da durch Berührung mit anderen Kleidern die Ansteadungsgesahr vergrößert wird. vergrößert wirb.

Die Finger als Ohren.

Die menschlichen Finger als Ersat für bas Gehör, bas ist die neueste Aussicht, die ein Experiment des englischen Bhyssologen Mackenbric eröffnet. Der Ber-juch war folgender: Ein Phonograph wurde in Be-

wegung gesetz und übertrug seine Töne auf ein Mikrophon. Die Bewegung bes setzern wurde wiederum auf einen elektrischen Induktionsapparat übertragen, mit bessen zweiter Kolle die Hände eines Menschen in Berbindung gesetzt werden. Eesterer spürte nun, sokald der Khonograph in Bewegung gesetzt wurde, ein Krickeln in den Fingern, das in der Stärke und im Ahpthmus ganz der Musik entsprach, die der Khonograph vernittelte. Der Verluch beweist, daß, wie es zu erwarten war, das Telephon sür Tonwellen weit empsindlicher ist als die menschliche Haut, mit Ausnahme natürlich des Trommessells und des eigentlichen Sehörapparates. Wer der genannte Khyssologe hält es sür gewiß, daß bei einiger Uedung eine taube Person alle Töne des Khonographen durch das Gesühl in den Fingerspissen würde unterscheiden sernen und so einen Erlag für den versonen Sinn durch einen andern erlangen könnte.

Man muß sich zu helfen willen.

Heiratsverfprechen werben in England bekanntlich teuer bezahlt, wenn fie nicht gehalten werben; ein weifer Mann läßt fich bas gesagt fein und richtet fein Leben

danach ein. Und klug und weise war auch der Mann, der vor einem Londoner Gerichtshofe ftand, um seine Shescheidung zu betreiben. Der geplagte Shemann nahm das Wort zu folgender Ansprache:

spesierung weterteite. Der gepunge Gesteimt ungin das Wort zu folgender Ansprache:
"Als ich die Dame, die heute leider noch mein Weib if, kennen lernte, begriff ich sofort, daß ihr Temperament dem meinigen durchaus entgegengeset war, und ich war überzeugt bavon, daß meine Spe tief unglücklich sein werde. Die Ereignisse haben mir recht gegeben." Aufs höchste erstaunt, fragte der Richter: "Aber lieber Herr, warum haben Sie denn geheiratet?" "Ich habe sie gebeiratet," erwiderte mit zitternder Simme das unglückliche Opfer seiner besseren geirats-versprechens in Aussicht gestellt hat, und ich dann sicher au einer Strafe von wenigssens tausend Phund derur-teilt worden wäre. Sie werden begreifen, herr Richter, daß ich angessichse sieler gewaltigen Lisser es vorzog, der gefährliche Frau zu heiraten, um mich dann gerichtlich von ihr trennen zu sassen, was kosete den Mann von sen kiester begriff wirklich und befreite den Mann von seinem lebel.

Nachtstühle gesetzlich hygiein. prakt. u. elegante Familienmöbel für Gesunde u. Kranke, ärztl. gepr. u. präm. auf der Zürcher u. Genfer Ausstell., empfiehlt preiswürd. P. Scheidegger, Sitzmöbelschr., Zürleh III., Bäckerstrasse 11, nahe der Sihlbrücke. [1179

C°කාවේ ජෝ

Ceylon-Thee, sehr fein schmecker

Aräftig, ergiebig und halt Originalpackung per engl. Pfd. ige Pekoe Fr. 5.— ten Pekoe ,, 4.10

Pekoe Souchong

China-Thee, beste
Qualitat
Souchong Fr. 4.— Kongou Fr. 4.— per ½ kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer, Muster kostenfrei, Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

Herbstanzug

franko Fr. 46.50. Stoffmuster und Mass-Anleitung grafis.

Hermann Scherrer Kameelhof, St. Gallen. [857

Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich "Ideal"-Patentsamtvorstosszum Abschluss ihrer Kleiderschösse. — Zu haben in allen Schneiderzugehör-Geschäften der Schweiz.

in grösster, unübertroffener Auswahl:

H 590 Z) Echte Damenloden Verkauf per Meter! Costume v. 40 Fr. an. Hochfeine engl. tailor made Costume u. Mäntel. Jordan & Cie., Bahnhofstr. 77, Zürich.

Universal-Frauen-Binde

waschbare Monatsbinde einfachstes, bequemstes und empfehlens-wertestes Stück dieser Art. Zahlreiche freundliche Anerkennungen. Gürtel mit 6 Binden und in 3 Grössen à Fr. 6.50 und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890 Wil (St. Sallen). Frau E. Christinger-Beer.

Alpinula Avenches

→> Vaud. > < In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes Haus. — Ausbildung in Sprachen, Wissenschaften, Malen, Musik, ver-bunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei. Englände-rinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin

M. Doleyres-Cornaz.

Vorhangstoffe

Etamine

Vorhanghalter

eigenes und englisches Fabrikat, weiss und crème in grösster Auswahl liefert billigst

das Rideaux-Geschäft

J. B. NEF

HERISAU - zum "Merkur" Muster franko. Etwelche Angaben der Breiten erwünscht. (M 56 8)

Neue, amtlich beglaubigte

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik in Glarus durch

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik in Glarus durch brießliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtlich beglaubigter Unterschrift bestätigen.

Fussgeschwüre, Krampfadern, hochgradige Entzündung und Anschwellung, Lähmung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau.

Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau Marie Burri, Bellach bei Solothurn.

Bartflechten. Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzers, Kt. Freiburg.

Gelenk-Rheumatismus. Fritz Bally in Aeffligen, Kt. Bern.

Bandwurm mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden.

Bettnässen. (3 Knaben.) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz.

Magenkatarrh, Magenweh, häuf Erbrechen. J. Häfelfinger, Drechsler, Gelterkinden.

Flechten, Durchfall. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühhofb. St. Peterzell, Toggenb.

Rheumatismus. Frau Anna Mäntele im Feldgarten, Höngg, Kt. Zürich.

Bettnässen. Joh. Jak. Stahel bei Jakob Hungerbühler, Rebmann, Feilen b Arbon.

Halsansehwellung, Madenwürmer. Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg.

Nässende Flechten. Aug. Fleischmann, Pfäffikon, Kt. Schwyz.

Lungenkatarrh, Asthma. Konr. Bisegger, Heizer, Sitterthal bei Bischofszell.

Nasen-u.Rachenkatarrh. Wwe.Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen.

Schwerhörigkeit, Rheumatismus. Frau Bab. Härtsch, Rösslistr. 327, Oerlikon.

Rückenmarksledden. Jakob Hanselmann, Weberei, Ebnat.

Rachen- und Kehlkopfkatarrh. Jakob Walther Andres, Aeffligen b. Bern.

Halsanschwellung, Gesichtsausschläge. Heinr. Kübler, Trompeter, bei Frau Witwe Gut, zum Oelgarten, in Frauenfeld.

Blasenkatarrh, Vetistanz. Johs. Aeppli u. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

Magenkatarrh, Vetistanz. Johs. Aeppli u. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

Magenkatarrh, Vetistanz, Johs. Aeppli u. Töcht., Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.

Magenkatarrh, Druck im Magen, Appetiltosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbrennen, Herzwasser. Stuhlverstopfung, übelriechender Atem, sehr



Bewährter Erfolg

Passugger Mineralwasser.

Ulricus:

Von keinem Mineralwasser übertroffen bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden,

Verschleimung jeder Art, Husten, Heiserkeit, Gallensteine, Zuckerkrankheit.

Belvedra:

bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

Theophil

das zuträglichste Tafelwasser: durststillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.

Vorzüglich auch als Ersatz für Ulricus in milderen Fällen.

Erhältlich tiberall in Mineralwasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 80/1 und 50/2 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heil-quellen A. G., Zürich, Kappelerg. 15.

Bezugsguellen für St. Gallen:

Haupt-Dépôt Adler-Apotheke v. Dr. O. Vogt und alle übrigen Apotheken; sowie Droguerie Saxer zum Waldhorn, Max Kern, Klapp & Büchi. [1148 & Büchi.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

Arzt Fch. Spengler

prakt. Elektro-Homoopath 116 Stapfen 116, Heiden

Kt. Appenzell empfiehlt sich höff, für Auskunft und Behandlung bei allen akuten und chron. Krankheiten. Für briefliche Behandlung verlange man Fragebogen. (OF 4426) Auch Sprechstunden in Walzenhausen je Mittwochs 2-4 Uhr (Hotel Bahnhof).



Halsanschwellung, Gesichtsausschläge.

1225 Kann Ihnen mit Freuden mitteilen, dass die von Ihnen brieflich angeordnete Kur sich gut bewährt hat. Nicht allein die Halsanschwellung, sondern auch die Gesichtsausschläge, Mitesser sind beseitigt, die Säuren sind ganz abgedorrt Es ist das eine wahre Wohlthat für mich. Ich danke Ihnen bestens und werde Sie überall empfehlen. Frauenfeld, den 17. Okt. 1897. Heinrich Kübler, Trompeter, bei Erau Wwe. Gut, zum Oelgarten, Die Echtheit obiger Unterschrift des H. Kübler beglaubigt: Frauenfeld, 17. Okt. 1897. Gemeindammannamt Frauenfeld. Hermann Rogg. Adresse: "Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus".

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

20 Ehren- Nestle's Kindermehl 25 goldene

diplome.

(Milchpulver).

Medaillen.

Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung st sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung erhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [1093](H 1 Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

INSTITUT PESTA

Französisches Töchterpensionat

Château de Vidy, Lausanne. [979 Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte sowie Auskunft erteilt



Alleinverkauf der Schrichten Wiktoria-Nähmaschinen Efür Appenzell, St. Gallen und Thurgau bei A. Schwalm, Mechaniker, Bühler (Appenzell A.-Rh.). In St. Gallen Linsebühlstrasse 18. Niederlagen gesucht. (#945 8) [1062

Villa Rosalie Eglisau

Kl. vegetarische Heilanstalt

(Syst. Kuhne). Prospekte.

Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. **Schiff** (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leist-ungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630] Witwe L. Erny.



Zug

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunst bei der Direktion 1236] (H 330 Lz)

W. Fuchs-Gessler.

grösste Auswahl Г923 Stels Damen- und Kinderconfection neuester Kleiderstoffe wollene Bettdecken etc.

Gegründet Bruppacher & Co., Dorf, Zürich. 1840

Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

Guajak-Balsam-Pillen (gesetzlich)

Seit acht Jahren bewährtes Mittel gegen Lungentuberkulose and chronische Bronchiten, auch als Nachkur bei Influenza und Lungenentzündung von vorzüglicher Wirkung. Bei Lungenphthise ist eine längere Kur (6—8 Monate) zu empfehlen. — In Schachteln à 50 Stück à Fr. 2.— und 100 Stück à Fr. 3.80 zu haben in allen Apotheken, wo nicht, durch das Generaldepot: Apotheke Dr. Fischer-Siegwart, Zofingen. (H 531 Lz) [1379]



[1045